

## Bike Weekend

24.09. – 25.09.2016

Bei frischen Temperaturen aber gutem Wetter machten sich 12 Bike-Begeisterte Kinder und das motivierte Leiterteam in zwei Gruppen auf den Weg in Richtung Obwalden. Die Kinder spekulierten wohin es wohl gehen könnte.

Die älteren Kinder machten einen längeren Weg in Richtung Stöckalp. Schon früh mussten sie fest in die Pedalen drücken. Die jüngeren durften sich am Morgen noch etwas schonen und gingen einen direkteren Weg bis zum Mittagsrast.

Auf der Stöckalp angekommen, durften wir das leckere Mittagessen von unserem Meisterkoch Beat Hafner geniessen. Nach dem wir uns alle für den herausfordernden Nachmittag gestärkt haben, ging es weiter Richtung Melchsee-Frutt. Unser Tagesziel. Die schnellsten brauchten nur eine Stunde und 15 Minuten. Als wir alle oben angekommen sind, durften wir eine leckere Suppe geniessen. Danach liefen wir noch zum Tannensee und machten dort ein Gruppenfoto.

Gestaffelt durften dann alle eine drei-minütige Dusche geniessen. Ca. nach einer Stunde waren dann alle mit dem Duschen fertig und die Kinder spielten Tischfussball oder vergnügten sich noch im Freien.

Um ca. 19:30 Uhr durften wir ein super feines Essen geniessen. Es gab Rahmschnitzel mit Teigwaren, Blumenkohl und Maiskolben.

Um 22:00 Uhr war Nachtruhe angesagt, doch wir hatten ein paar Jungs unter uns welche dies nicht so ernst nahmen.

Wir konnten schon fast ausschlafen, denn erst um 07:45 Uhr war Tagwache. Danach haben wir uns mit dem umfangreichen „Zmorgä-Buffet“ gestärkt. Als dann alle sich gestärkt hatten hiess es, aufräumen und putzen. Da dies so schnell ging, hatten wir noch Zeit für eine kleine Wanderung. Wir stiegen noch einmal ein paar Höhenmeter. Doch als wir am höchsten Punkt angelangt waren, reichte die Zeit nicht mehr aus, um den Wanderweg zu nehmen. Also nahmen wir den direktesten Weg bis zurück zur Unterkunft: Über die Wiese runter. Unten angekommen hatten einige ein wenig braune Schuhe. Nun hiess es, warme Kleider anziehen und los. Wir machten uns auf den Weg in Richtung Tal. Die einen nahmen die Strasse und die anderen fuhren den Wanderweg hinunter.

Bei der Talstation angekommen gab es noch eine kleine Zwischenverpflegung. Danach fuhren wir in Richtung Kernwald. Dort durften wir das letzte Mal ein feines Essen vom Meisterkoch geniessen.

„Beat, dankä viel mal fir deys feinä Ässe.“

Nach der letzten Stärkung nahmen wir die letzte Etappe auf uns. Das Ziel hiess: Schulhaus Oberdorf.

Alle Kinder erreichten dieses Ziel mit Bravour. Wir hatten keine Zwischenfälle und auch keine Stürze. Die Kinder haben wieder einmal eine super Leistung gezeigt.

Und mit den Abschlussworten des neuen Organisationsteam Janine und Tanja ging auch das Bike Weekend 2016 zu ende. Ein herzliches Dankeschön an euch zwei und an das ganze Leiterteam.